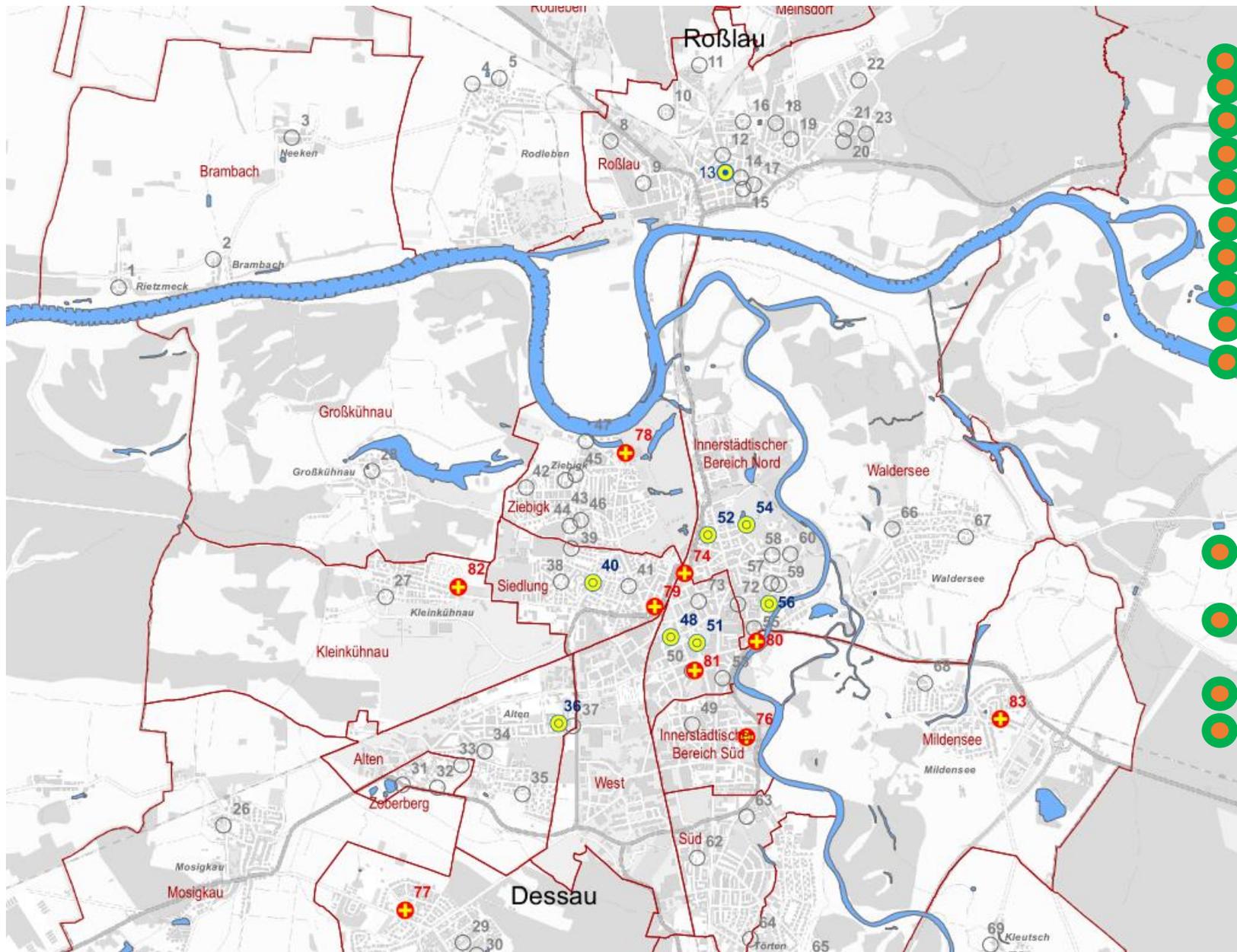


Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Stadtgrün und Mobilität

**Prüfauftrag:
Spielplatzkonzeption - Fortschreibung**



Neuanlage eines Spielplatzes

- + 74, Neuanlage Spielplatz Bahnhofsvorplatz
- + 75, Neuanlage Spielplatz Natho
- + 76, Neuanlage Spielplatz Ackerstraße
- + 77, Neuanlage Spielplatz Grundschule Kochstedt
- + 78, Neuanlage Spielplatz Wohngebiet Elbpavillon
- + 79, Neuanlage Spielplatz Rathenastraße
- + 80, Neuanlage Spielplatz Mühleninsel
- + 81, Neuanlage Spielplatz Chaponstraße
- + 82, Neuanlage Spielplatz Lobenbreite
- + 83, Neuanlage Spielplatz An der Landjägerei

Erweiterung eines Spielpunktes zu einem Spielplatz

- ⊕ 13, Erweiterung Spielplatz Schillerplatz

Räumliche Erweiterung bestehender Anlagen

- ⊕ 36, Erweiterung Spielplatz Kleine Schafrift
- ⊕ 40, Erweiterung Spielplatz Hohe Lache
- ⊕ 48, Erweiterung Spielplatz Siegfriedsgang
- ⊕ 51, Erweiterung Spielplatz Stadtpark
- ⊕ 52, Erweiterung Spielplatz Werderanlage
- ⊕ 54, Erweiterung Spielplatz Schillerpark
- ⊕ 56, Erweiterung Spielplatz Friederikenplatz

übrige Spielplätze (ohne Handlungsempfehlung)

- Nr

Grenzen

- ▭ Stadtbezirksgrenzen

 Neuanlage erfolgt bzw. Umsetzung gesichert

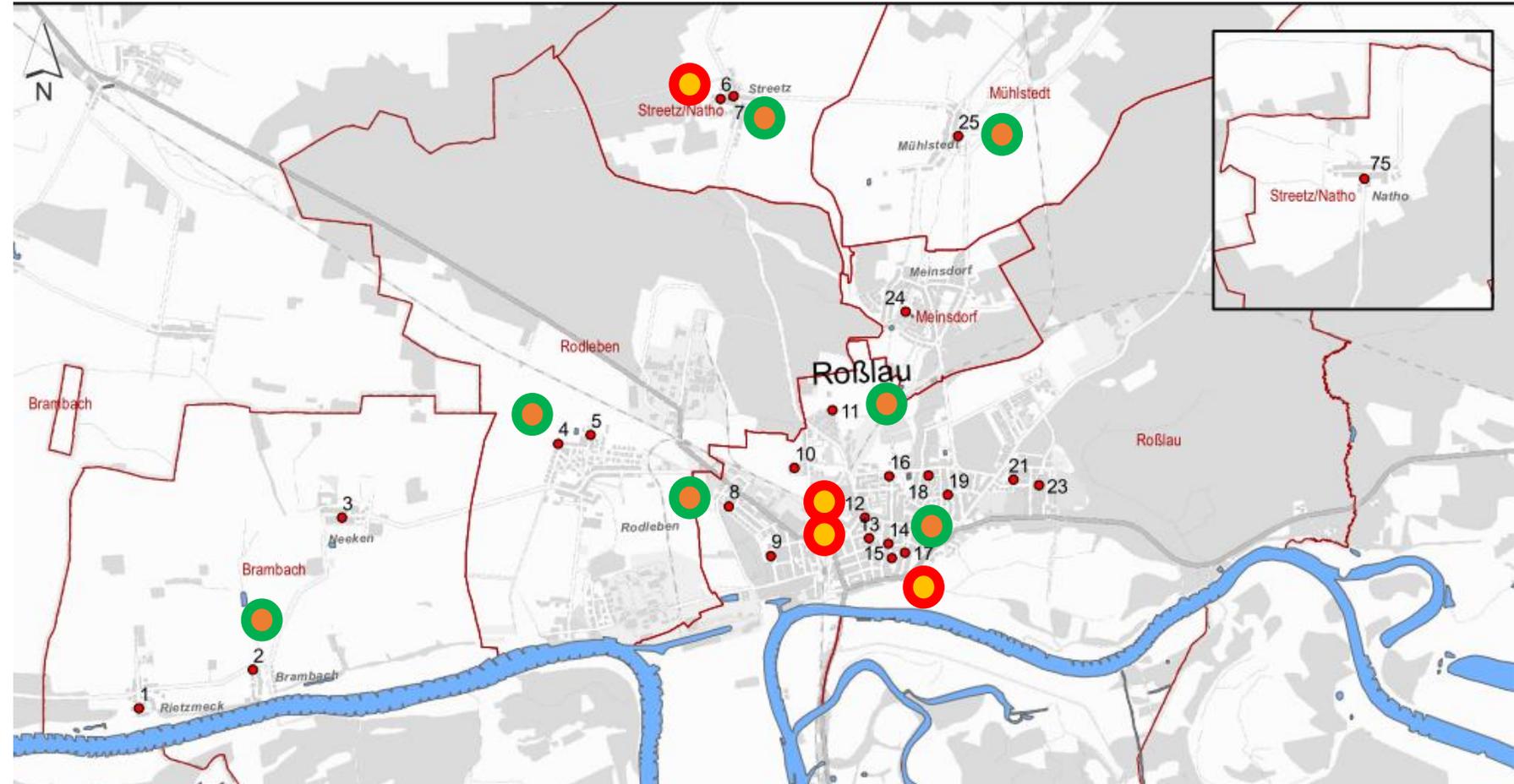
2018 – 2023

Spielplätze nördlich der Elbe

- 1 | Rietzmeck
- 2 | Brambach
- 3 | Neeken
- 4 | Rodleben Siedlung
- 5 | Rodleben Heidestraße
- 6 | Streetz Deßmatenweg
- 7 | Streetz Dorfstraße
- 8 | Bietheweg
- 9 | Bietheschule
- 10 | Ibbenbürener Straße
- 11 | An der Rietzke
- 12 | Anhaltiner Platz
- 13 | Schillerplatz
- 14 | Porsestraße
- 15 | Bolzplatz Porsestraße
- 16 | Skateranlage Waldstraße
- 17 | Elbstraße
- 18 | Rohrwiesenstraße
- 19 | Höhenfeldweg
- 20 | Bolzplatz Waldesruh
- 21 | Rotdornweg
- 22 | Gustav-Bergt-Straße
- 23 | Mozartstraße
- 24 | Europadorf Bolz- und Spielplatz Meinsdorf
- 25 | Mühlstedt

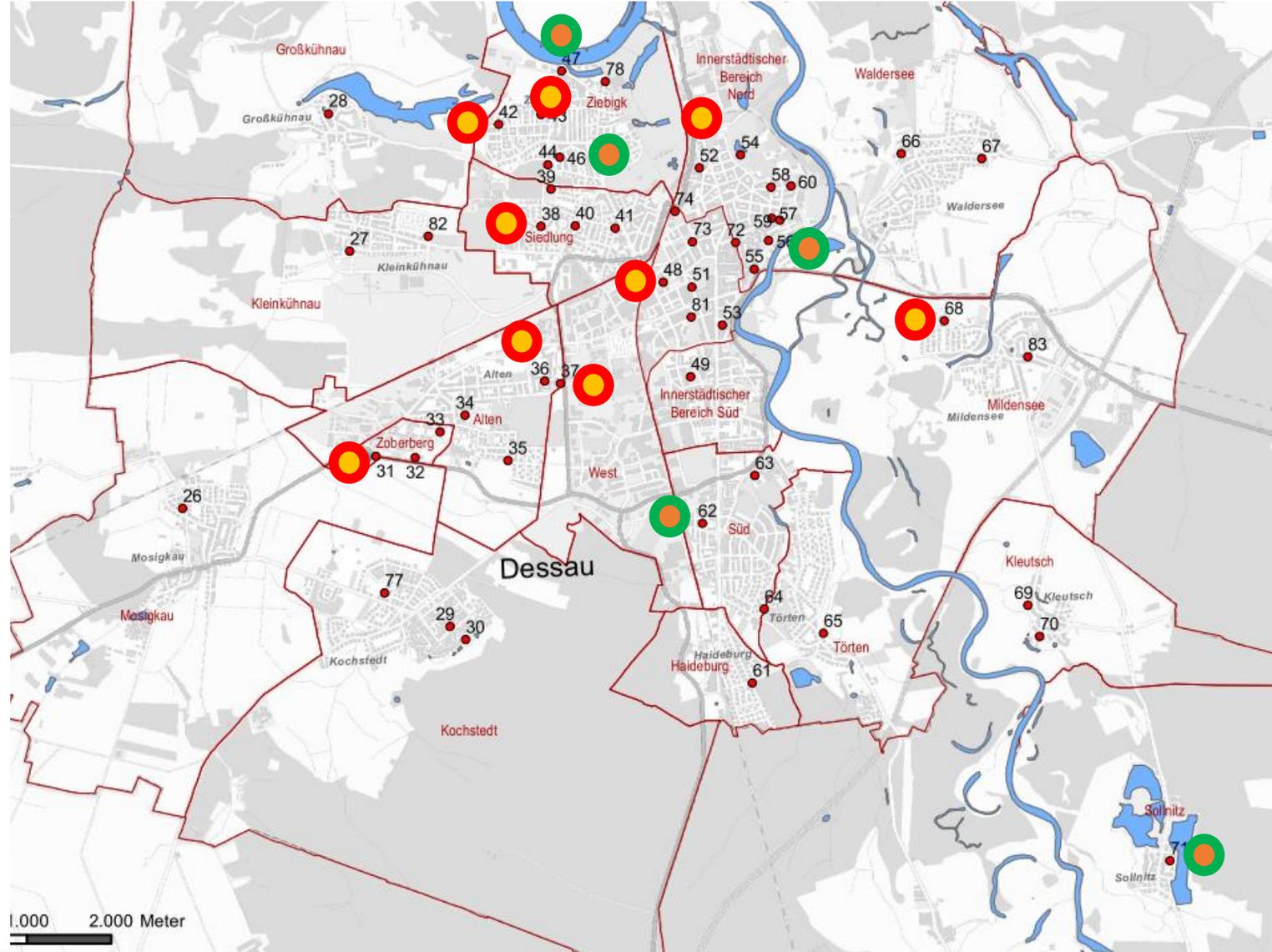
 planmäßig, gesichert

 geplante Erneuerung ungesichert



Spielplätze südlich der Elbe

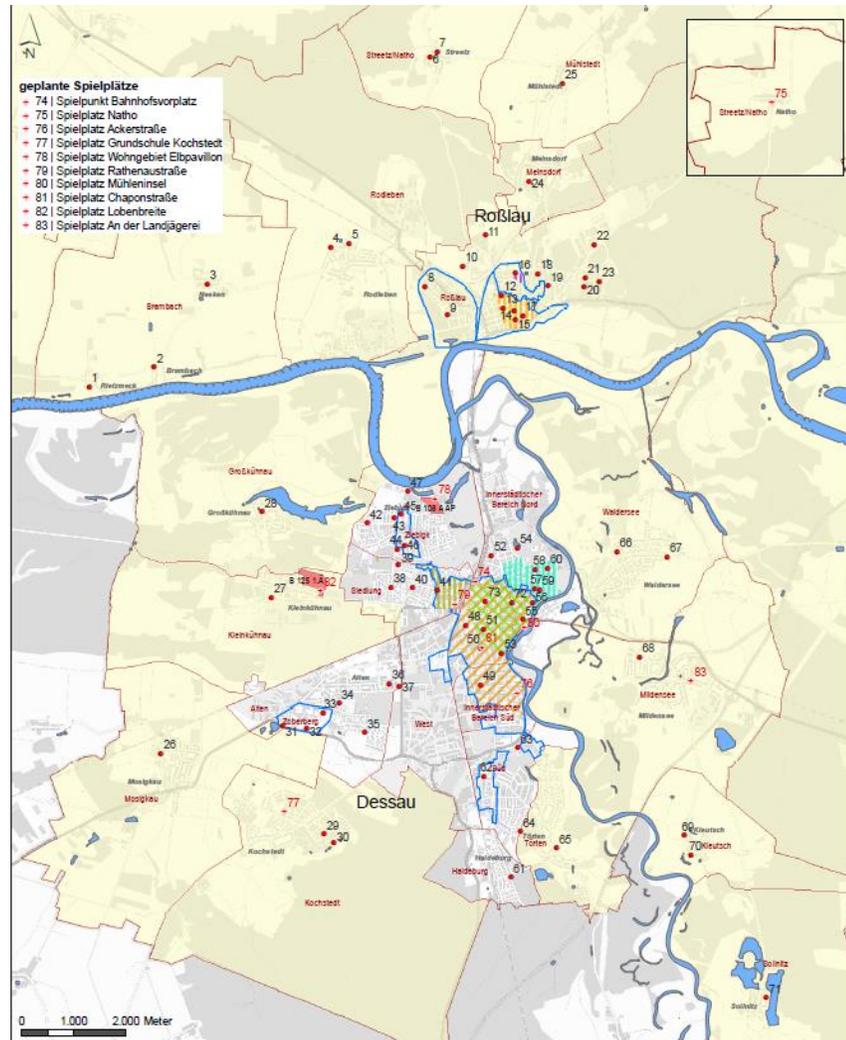
- 26 | Knobelsdorffallee
- 27 | Mosigkauer Straße Kleinkühnau
- 28 | Großkühnau
- 29 | Waldsiedlung vorderer Teil
- 30 | Waldsiedlung hinterer Teil
- 31 | Zoberberg Freizeitplatz
- 32 | Zoberberg Kastanienhof
- 33 | Zoberberg Schochplan
- 34 | Neuenhofenweg
- 35 | Birnbaumbreite
- 36 | Kleine Schaftrift
- 37 | Mannheimer Straße
- 38 | Lindenplatz
- 39 | Ebertallee Bolzplatz
- 40 | Hohe Lache
- 41 | Bauhausplatz
- 42 | Kirschberg
- 43 | Große Loos
- 44 | Elballee Freizeitplatz
- 46 | Elballee Müritzweg
- 47 | Kornhaus
- 48 | Siegfriedsgang
- 49 | Pollingpark
- 51 | Stadtpark
- 52 | Werderanlage
- 53 | Am Rondel
- 54 | Schillerpark
- 55 | Am Lustgarten
- 56 | Friederikenplatz
- 57 | Reinickestraße
- 58 | Alexandrastraße
- 59 | Angerstraße
- 60 | Bolzplatz Eduardstraße
- 61 | Waldspielplatz Haideburg
- 62 | Schwimmhalle Süd
- 63 | Lorkgrünzug
- 64 | Eichenweg
- 65 | Am Hang
- 66 | Waldersee Schule
- 67 | Waldersee Feuerherdtstraße
- 68 | Breitscheidstraße
- 69 | Kleutsch Sportplatz
- 70 | Kleutsch Bürgerhaus
- 71 | Sollnitz
- 72 | Zerbster Straße
- 73 | Friedensplatz
- 74 | Spielpunkt Bahnhofsvorplatz
- 77 | Grundschule Kochstedt
- 78 | Wohngebiet Elbpavillon
- 81 | Chaponstraße
- 82 | Lobenbreite
- 83 | Alte Försterei



● planmäßig, gesichert
 ● geplante Erneuerung ungesichert

2018 – 2023

Maßnahmenplanung – Finanzierungskonzeption



Spielplatzkonzeption Dessau-Roßlau Maßnahmenplanung



Programm Stadtumbau Ost

- Elballee
- Innenstadt
- Österreichviertel
- Zoberberg
- Bietho
- Westliche Altstadt
- Paulickring/Nordstrasse

Programm Soziale Stadt

- Fördergebiet Innenstadt Dessau

Programm Aktive Stadt- u. Ortsteilzentren

- Fördergebiet Stadtzentrum Dessau

Programm Städtebauliche Sanierung

- Altstadt Roßlau
- Dessau-Nord
- Dessau-Nordwest
- Nördliche Mühlenstraße

Programm LEADER/CLLD (EU)

- LEADER/CLLD-Region Mittlere Elbe/Fläming

Erschließungsverpflichtung Vorhabenträger Wohnungsbau

- B 108 A "Am Elbpavillon" Änderungsplan
- B 125 "Große Lobenbreite" 1. Änderung und Ergänzung

Bewertung der Qualität der Spielplätze

Bewertungsbogen

Bewertung von 5 Kriterien

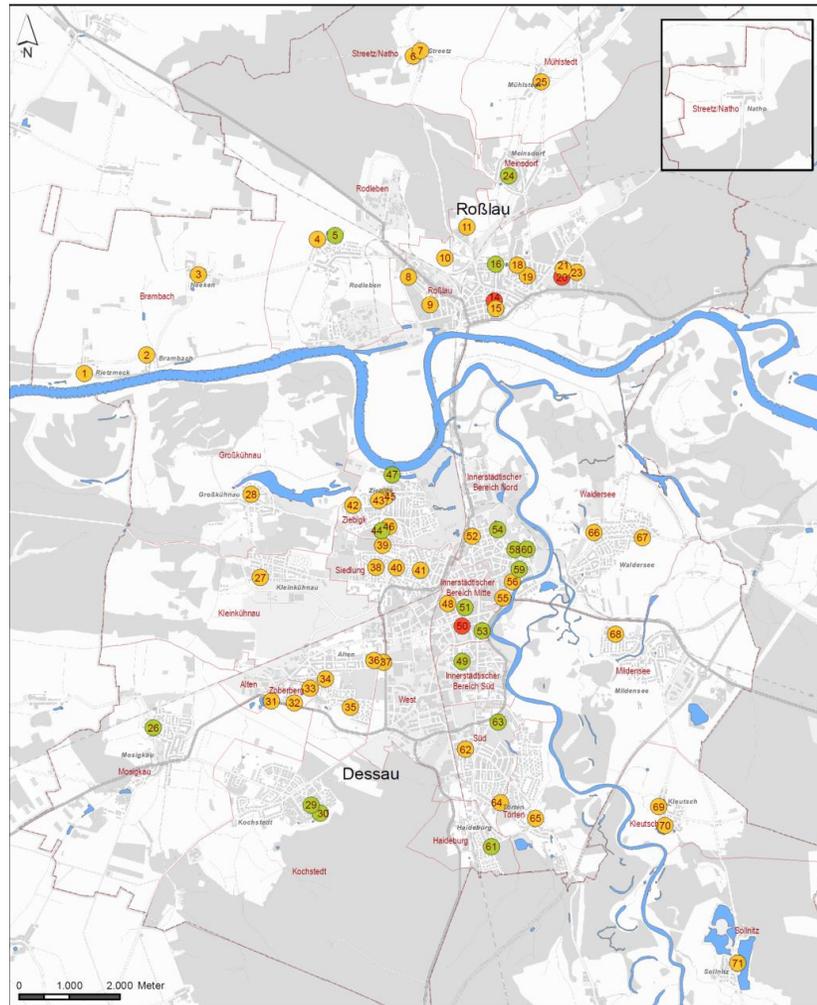
entsprechend **DIN 18034** Spielplätze und Freiräume zum Spielen – Planungsanforderungen

Ziel = hoher Spielwert auf den Spielplätzen und Freiräumen zum Spiel

1. **Standort** (Erreichbarkeit, Gefährdung durch Verkehr, Einbindung in Grünflächen)
2. **Baulicher Zustand** (unabhängig von der Sicherheit eines Gerätes)
3. **Multifunktionalität** (Angebotsvielfalt, Kreativität, Sozialkontakte, Mehrgenerationsangebote)
4. **Erlebniswert** (Nutzungsvielfalt, Förderung der Bewegung, der Sinne, gemeins. Spiel)
5. **Aufenthaltswert** (Attraktivität der Grünfläche, Gestaltbarkeit, Raumbildung,..)

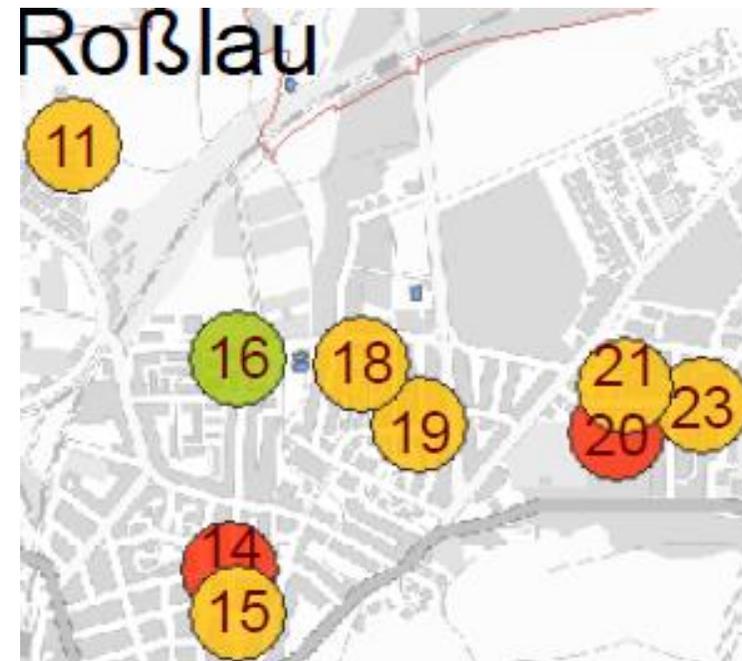
Bewertung der Kriterien 1 bis 5:
mit 0 (sehr schlecht) bis 3 (sehr gut) Punkte

Bewertung der Spielflächen

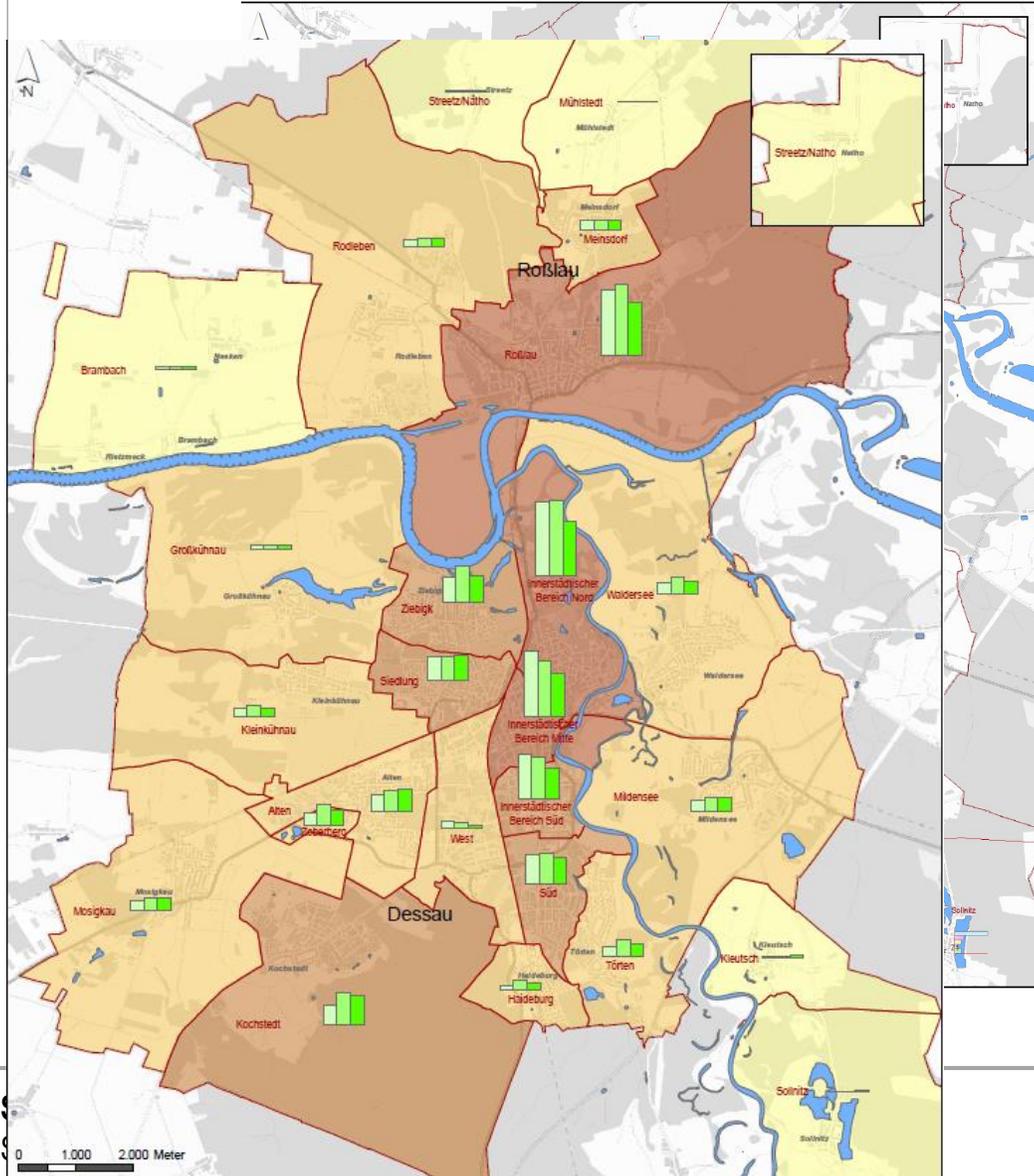


Bewertung der Spielflächen

- sehr gut (3,00 Punkte, kein Spielplatz)
- gut (2,00 - 2,99 Punkte, 17 Spielplätze)
- schlecht (1,00 - 1,99 Punkte, 46 Spielplätze)
- sehr schlecht (0,00 - 0,99 Punkte, 3 Spielplätze)



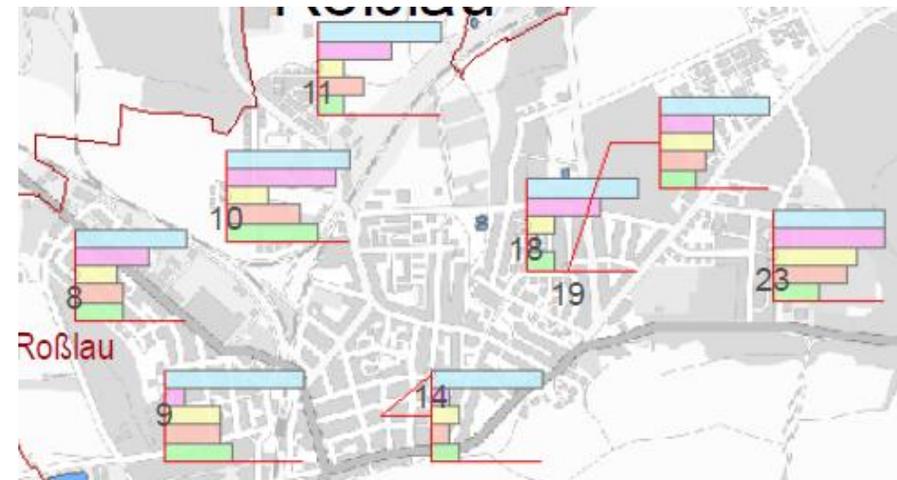
Bewertung der Spielflächen



Legende

Bewertung der Spielplätze/Aktivspielplätze

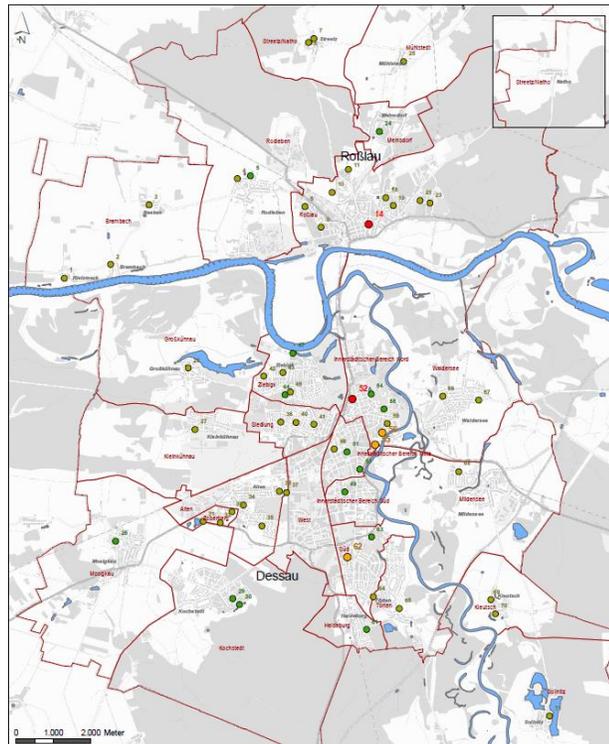
- 1,5
- Standort
- Baulicher Zustand
- Multifunktionalität
- Aufenthaltswert
- Erlebniswert



Handlungsempfehlung – Qualitätsverbesserung - Dringlichkeit

Schema zur Ermittlung der Dringlichkeit

Bewertungszahl	sehr schlecht oder schlecht			gut oder sehr gut	Dringlichkeitsstufe 4
Kinderzahl	sehr hoch oder hoch	mittel	niedrig		
Überschneidung der Einzugsgebiete	nein	ja	nein	ja	Dringlichkeitsstufe 3
					Dringlichkeitsstufe 2
					Dringlichkeitsstufe 1



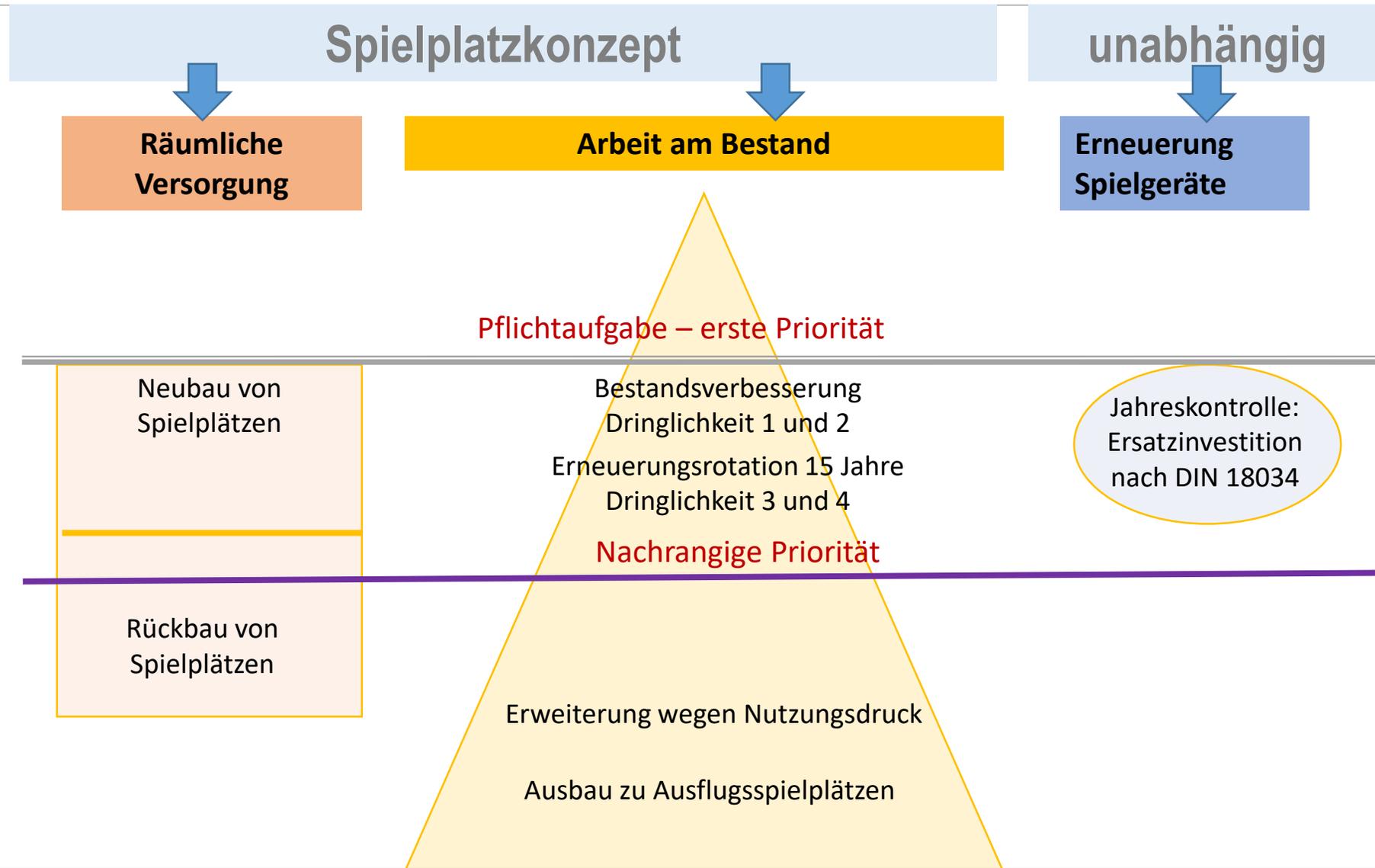
Dringlichkeit der Qualitätsverbesserung

- Dringlichkeitsstufe 1 (hoch)
- Dringlichkeitsstufe 2
- Dringlichkeitsstufe 3
- Dringlichkeitsstufe 4

D 1: Spielplatz Porsestraße, Spielplatz Werderanlagen

D 2: Friederikenplatz, Südschwimmhalle

D 3: Bei Anwendung dieser Matrix sind die Spielplätze mit sehr schlechter Bewertungszahl und niedrigen Kinderzahlen benachteiligt, denn diese können höchstens die Dringlichkeitsstufe 3 und damit nie eine prioritäre Umsetzung erreichen. Diese Tatsache wird bei der jährlichen Prioritätensetzung berücksichtigt, indem hier nur die Bewertungszahl als Bemessungsgrundlage herangezogen wird. Eine Verteilung der Mittel erfolgt entsprechend des Anteils der Nettospielfläche der Gesamtheit dieser Plätze an der Gesamt-Nettospielfläche. Sie liegt gegenwärtig bei 20%.



Untersuchungsauftrag

Räumliche Planung

-> kein Planungsbedarf

Erneuerung Funktionsfähigkeit

-> Sammelposition nach Schwerpunktsetzung, investive Kleinmaßnahmen an baulicher Innfrastruktur

Qualitative Bewertung

-> Aktualisierung der Erfassung und Erweiterung der Bewertungskriterien, z.B.

Klimaanpassung

Konsultation der Verantwortlichen der Kinder- und Jugendbetreuung in den Planungsräumen I bis VI

Veränderung Spielverhalten

Finanzierung

-> Akquise und Patenschaften

Umsetzung

-> Personalaufwand